

Drohgebärden aus der Firmenzentrale

Parkhausbau Balzers: Pressemitteilung des Referendumskomitees

Was Sie, sehr geehrter Herr Andreas Vogt, in der Informationsbroschüre der Gemeinde zur Abstimmung vom 11. und 13.1.2001 von sich geben, ist gelinde gesagt eine Zumutung. Wollen Sie das Balzner Stimmvolk erpressen. Was ist das für ein Demokratieverständnis wenn sie verkünden: Entweder so wie wir, die Unaxis-Balzers AG wollen oder wir gehen!

Ist das die Art, wie man mit der Bevölkerung spricht, die massgeblich die von Ihnen erwähnten «attraktiven Rahmenbedingungen» mitgeschaffen hat?

Industriestandort Balzers

Die Gemeinde Balzers hat sicherlich vom Aufschwung der Balzers AG und später von der Unaxis-Balzers AG profitiert. Diese Tatsache wollen wir auch nicht bestreiten. Unbestritten ist aber auch, dass die Unaxis-Balzers AG vom

Industriestandort Balzers profitiert, und das nicht schlecht. Sie genießen seit Jahren einen Sonderstatus in Balzers. Die Unaxis-Balzers AG hat auf ihrem Werksgelände im Herzen von Balzers im Prinzip alle Freiheiten. Bei jedem Bau wurden immer wieder alle Sonderbewilligungen für Baulänge und -höhe, den Gebäudeabstand und die Parkierung gewährt. Jeder andere Industriebetrieb mit diesen Anforderungen wäre schon lange ausgesiedelt worden und hätte wegen der Parkplatzsituation massiven Druck von Gemeinde und Land zu spüren bekommen. Sie profitieren von hochausgebildetem Personal aus der ganzen Region und die steuerlichen Vorteile sind auch nicht zu verachten. Das ist recht so, das ist Teil der Industrieförderung.

Erpressungsversuch?

In der Informationsbroschüre der Gemeinde mutmassen Sie nun, «dass gewisse Bereiche früher oder später ins Ausland abwandern würden», wenn

die Parkplatzsituation nicht nach Ihrem Vorschlag geregelt wird. Es ist an der Unaxis-Balzers AG die Sache zu regeln! Im Interview lassen Sie die Katze endlich aus dem Sack. Nicht der «ideale Standort» ist für Sie ausschlaggebend, sondern die Kosten und die Rentabilität. Fakt ist doch, dass es Ihnen einfach zu teuer ist, auf Ihrem Firmeneck die notwendigen Parkplätze zu erstellen. Sie wollen schlicht die Parkplätze nicht bauen, die sie eigentlich bauen müssten! Sie überlassen das lieber anderen Investoren, die sich dabei mal wieder eine goldene Nase verdienen wollen. In Ihrem Entwicklungskonzept ist vorgesehen, dass über kurz oder lang der heutige Grossparkplatz auf ihrem Gelände überbaut wird. Es ist kein Problem, dort eine unter- oder oberirdische Parkierung im benötigten Ausmass zu erstellen. Abgesehen davon, was gibt es denn für Garantien, dass die Unaxis-Balzers AG in Balzers bleibt, wenn das Parkhaus gebaut wird?

Es ist eine Unverfrorenheit, den schwarzen Peter nun dem Stimmvolk hinzuschieben. Es sei hier deutlich gesagt: nicht das Balzner Stimmvolk stoppt den weiteren Ausbau des Unaxis-Standortes Balzers, sondern Sie selbst mit Ihren Beschlüssen in der Geschäftsleitung in Zürich oder Balzers oder wo auch immer.

Packen Sie den Holzhammer wieder ein! Setzen Sie sich an den Verhandlungstisch und behandeln Sie die Balzner Bevölkerung nicht wie eine Herde unmündiger Schafe. Wir sind sicher, dass für die Parkplatzprobleme der Unaxis-Balzers AG Lösungen gefunden werden können, die beide Seiten befriedigen. Vielleicht besteht sogar die Möglichkeit, dass sich die Gemeinde bei der Erstellung von Parkierungs-

möglichkeiten auf dem jetzigen Grossparkplatz beteiligt. Das wäre dann auch ein Standort, der wirklich ideal für beide Seiten ist.

Das Referendumskomitee
Helmuth Büchel, Eugen Frick, Urs Vogt und Markus Wille

Forum

Unter der Rubrik «Forum» veröffentlichen wir Zuschriften und Beiträge von Verbänden, Vereinen, Aktionen und Institutionen. Das «Forum» drückt aus, dass die in den Beiträgen geäusserten Meinungen nicht mit der Haltung der Zeitung übereinstimmen müssen.

NACHRICHTEN

Grosser Erfolg für «Advent 2001»

Das vorweihnachtliche Benefizkonzert «Advent 2001», welches am 16. Dezember in der Pfarrkirche Balzers stattfand, konnte einen Grosse Erfolg verbuchen.

Rund 30 000 Franken können in den nächsten Tagen dem Liechtensteinischen Roten Kreuz zu Gunsten der notleidenden Bevölkerung in Afghanistan überwiesen werden. Allein an der Türkollekte spendeten die Musikfreunde über 6200.- Fr. Auf diesem Wege möchten wir allen noch einmal ganz herzlich für ihre Grosszügigkeit danken. Ein besonderer Dank gebührt denen, die das Zustandekommen des Konzerts ermöglichten, den teilnehmenden Vereinen, der Gemeinde Balzers und vor allem Ihrer Durchlaucht Fürstin Marie, die das Patronat für diesen Anlass übernommen hat.

Kulturkommission der Gemeinde Balzers

14,00 alle ore 16,00 nella stanza 208 C del BZB di Buchs. lo stesso giorno, ma dalle ore 16,30 ci sarà la serata informativa sugli altri corsi di informatica in italiano. Ricordiamo che se si vuole migliorare le prospettive del proprio futuro o ci si vuol mettere al passo coi tempi, questi corsi sono ciò che fa per voi. Richiedete informazioni e confermate la Vostra partecipazione telefonando ai numeri 00423/39235 68, 00423/3925625 o 00423/392 25 69

Corsi di tedesco

I corsi già avviati a ottobre 2001 proseguiranno mercoledì, 9 gennaio 2002 presso il Freizeitzentrum Resch di Schaan dalle ore 19,00 in poi. Precederà l'inizio un'informazione per i principianti già iscritti e per coloro che fino a quella data hanno interesse a frequentare uno dei corsi. Le iscrizioni sono sempre confermate la Vostra partecipazione telefonando ai numeri 00423/392 35 68, 00423 392 56 25 o 00423 392 25 69.

Assistenza sociale

La segreteria del CIL è a disposizione di coloro che avessero dei problemi, domande e chiarimenti da fare con il datore di lavoro, Polizia stranieri, assicurazioni, dottori, cassa compensazione svizzera ecc.
Per ulteriori informazioni basta telefonare.

Mitteilungen CIL

Die Neue Italienische Vereinigung führt folgende Kurse durch:

Abendkurse Informatik (auf Italienisch)

Einführung zu Word und Windows für Anfänger. Diese Kurse werden am 12. Januar 2002 um 14,00 beim BZB Buchs im Saal 208C fortgesetzt werden. Ab 16,30 findet in gleichem Raum eine Infoabend für weitere Informatikkurse auf Italienisch. Alle italienische Landsleute sind herzlich eingeladen. Auskünfte unter tel: 00423/3923568, 00423/3925625 oder 00423/3922569

Deutschkurse für Anfänger (abends)

Diese Kurse werden am Mittwoch, den 9. Januar 2002 beim Freizeitzentrum Resch in Schaan fortgesetzt. Anmeldungen für Anfänger und leicht Fortgeschrittene sind noch unter tel. Nr. 00423/3923568, 00423/3925625 oder 00423/3922569 möglich

Soziale Unterstützung

Das Sekretariat der Neuen Italienischen Vereinigung (CIL) steht zu Verfügung und unterstützt die italienischen Landsleute bei: Problemen, Fragen und Abklärungen mit dem Arbeitgeber, APA, Versicherungen, Ärzte, Schweizerische AHV u.s.w. Anmeldung unter Tel. Nr. 00423 392 35 68.

LESERBRIEFE

An alle Leute

Ich war schon auf dem Little Big One und ich gebe zu, es hat mir echt super gefallen und jetzt soll dieses Festival einfach nicht mehr stattfinden?! An diesen Festivals konnte ich tolle Gruppen live erleben, auch ergaben sich neue Kontakte mit Menschen aus anderen Ländern. Deswegen lege ich allen ans Herz, spendet bitte, spendet, damit das 10-jährige Jubiläum des Little Big One stattfinden kann. Anna-Maria Fessler, Nendeln

Danke

Für den schönen Christbaum in unserer Kirche danken wir Rosa und Gottfried Wächter recht herzlich. Das Licht und die Wärme möge uns das ganze Jahr begleiten und uns den Frieden in unsere Herzen bringen. Pfarrei Schaan

PLUSLOTTO

Freitags-Zahlen

Die 318. Interlotto-Ziehung/ PLUS-Lotto vom 4. Januar ergab folgende Gewinnzahlen:
6 aus 49: 9 14 20 26 33 43

Zusatzzahl: 48

IL CIL INFORMA

Corsi di informatica a Italiano

La continuazione dei corsi di computer in italiano per principianti sarà: Sabato, 12 gennaio 2002 dalle ore



HAUS GUTENBERG

MITTE FINDEN
VERSÖHNUNG LEBEN

ANMELDUNGEN UND AUSKUNFTEN: TEL: 388 11 33, FAX 388 11 35
E-Mail: gutenberghaus@haus-gutenberg.li - Online: www.haus-gutenberg.li

Der Mann im Spannungsfeld von Beruf, Familie und Erfolg
Fünf Abende unter Männern
JEWELNS AM MONTAG, 20.00 UHR
7./14./21./28. JANUAR, UND 4. FEBRUAR 2002

FREITAG, 18. JANUAR, 18.00 UHR
BIS SONNTAG, 20. JANUAR, 16.00 UHR

Heilung aus dem Ursprung
Ein Wochenende der Atem- und Leibarbeit mit Christoph Mächler, Erwachsenenbildner und Therapeut

FREITAG, 25. JANUAR, 19.30 UHR
«Was wäre der Mensch ohne sein Lachen!»
Abendvortrag mit Erika Kunz, Therapeutische Clownin

SAMSTAG, 26. JANUAR, 9.00 UHR
BIS SONNTAG, 27. JANUAR, 16.00 UHR

«Was wäre der Mensch ohne sein Lachen!»
Ein Übungs- und Vertiefungskurs mit Erika Kunz, Therapeutische Clownin

DONNERSTAG, 31. JANUAR, 15.15 UHR

Im Internationalen Jahr der Berge: «Vom Lebenskampf der Bäume»

Eine Nachmittagsveranstaltung mit Wilfried Kaufmann, Leiter der botanischen Wanderungen des Liecht. Alpenvereins. In Zusammenarbeit mit dem Liechtensteiner Alpenverein.

+

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme nach dem Tode unseres lieben

Alois Bokstaller

1927 - 2001

danken wir herzlich!

Einen besonderen Dank möchten wir seinem Hausarzt Dr. Arthur Jehle für seine ärztliche Betreuung aussprechen. Ein Dankeschön auch an Pfarrer Paul Deplazes und den MGK-Kirchenchor Ruggell für die feierliche Gestaltung des Trauergottesdienstes, für die zahlreichen Blumen- und Messespenden und für die grosszügigen Zuwendungen an verschiedene wohltätige Institutionen.

Schliesslich danken wir auch allen, die Alois auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Eschen, im Januar 2002 Annelies, Jürg und Mario Bokstaller

+

TODESANZEIGE

*Es kommt der Tag,
da Gott jede Träne abwischen wird
von meinen Augen,
und der Tod nicht mehr sein wird,
noch Trauer, noch Klage, noch Schmerz,
weil das Frühere vergangen ist.*



Meine liebe Mama

Irma Risch-Bargetze

3. August 1920

wurde in den frühen Morgenstunden des 4. Januar von ihrem Leiden erlöst und durfte friedlich einschlafen.

Mit ihrem fröhlichen, warmherzigen Wesen hat sie unser Leben bereichert.

Triesen, den 4. Januar 2002

In stiller Trauer:
Im Namen aller Verwandten, Bekannten und Freunde
Yvonne Risch

*Die liebe Verstorbene ist in der Friedhofskapelle aufgebahrt.
Wir gedenken ihrer in den Abendmessen vom 5. und 6. Januar 2002 um 19 Uhr.
Der Trauergottesdienst mit anschliessender Beerdigung findet am Montag, 7. Januar 2002 um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Triesen statt.*